

**Robin Hünecke**  
Sammler

„Kramermarkt  
ist Höhepunkt  
im Jahr“

Wer Robin Hünecke demnächst nach seiner Telefonnummer fragt, wird keine normale Visitenkarte von ihm bekommen. Der 40-jährige Polizeihauptmeister verteilt in Zukunft Chips, wie man sie auch vom Autoscooter kennt, die mit seinen Daten bedruckt sind. Seit 1994



sammelt der gebürtige Oldenburger Chips von Kirmesfahrergeschäften und ist total begeistert von allem, was mit Kirmes zu tun hat. Seine

jüngste Errungenschaft ist ein Fahrchipautomat, den er im Internet ersteigert hat. „Insgesamt gibt es davon nur 20 Exemplare“, erzählt Hünecke stolz.

Seine Sammlung umfasst nun schon fast 7000 Chips, doch der zweifache Familienvater ist stets auf der Suche nach weiteren Exemplaren sowie nach Bildern von Oldenburger Fahrergeschäften. „Ich würde mich sehr freuen, wenn jemand Chips oder alte Aufnahmen vom Kramermarkt für mich hat, natürlich auch leihweise.“ (Tel. 38 44 062)

Dank des Internets kann

Hünecke von zu Hause Verbindung mit Gleichgesinnten aufnehmen. „Das ist schon sehr praktisch. Ich finde es auch gut, dass nicht jeder Zweite das selbe Hobby hat wie ich“, sagt Hünecke. Weil es so ausgefallen ist, bekommt er viel leichter Kontakt zu den Fahrergeschäftsbetreibern. Ein echtes Horrorszenario wäre für Hünecke eine Welt, in der es keine Kirmes und nur noch Freizeitparks gäbe. „Denn dann gibt es auch keine Chips mehr. Aber ich denke, solange ich lebe, kann ich mein Hobby ausgiebig genießen. Die Kirmes bleibt.“ tih